

# Leipziger Tageblatt

und

## Anzeiger.

N<sup>o</sup> 242.

Mittwoch den 30. August.

1854.

Den Herren Professoren, Docenten und übrigen Mitgliedern der Universität wird hiermit angezeigt, daß in der Universitätskirche die Gedächtnispredigt für Se. Königliche Majestät den hochseligen König Friedrich August nächsten Sonnabend den 2. September Nachmittags 2 Uhr gehalten werden wird.

Dr. Gustav Hänel, d. J. Rector.

### Leipziger Börse am 29. August.

Eisenbahnen.	Br.	Geld.	Eisenbahnen.	Br.	Geld.
Altona-Kieler . . . .	110	—	Sächs.-Bayerische . .	81 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>	—
Berlin-Anhalt . . . .	128	—	Sächs.-Schlesische . .	100	99 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>
Berlin-Stettiner . . .	140 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	140	Thüringische . . . .	102 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	102
Cöln-Mindener . . . .	120 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>	120 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>	Oesterr. Bank-Noten	88 <sup>1</sup> / <sub>8</sub>	85 <sup>7</sup> / <sub>8</sub>
Friedr.-Wilb.-Nord-	—	—	Anh.-Dessauer Land-	—	—
bahn . . . . .	—	—	desbank . . . . .	142	—
Leipzig-Dresdner . .	190	189	Braunschweig. Bank-	—	—
Löbau-Zittauer . . .	31 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>	31	Actien . . . . .	109 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	109
Magdeb.-Leipziger . .	—	299 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	Weimar. Bank-Actien	98	97 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>

### Leipziger Del- und Productenhandels-Börse Dienstags am 29. August 1854.

[Die Preise sind bezügl. a) des Meles auf 1 Leipziger Handels-Centner, b) des Getreides auf 1 Preuss. Wispel von 24 Preuss. Scheffel, c) der Delisaat auf 1 Dresdner Scheffel und d) des Spiritus auf 1 Drchost à 14,400 pCt. Tralles, d. i. 180 Preuss. Quart gerichtet.]

Rüböl loco 14  $\frac{1}{2}$  Br. 13<sup>3</sup>/<sub>4</sub>  $\frac{1}{2}$  bez.; p. Sept., Oct. 13<sup>7</sup>/<sub>8</sub>  $\frac{1}{2}$  Br.; p. Oct., Nov. 13<sup>3</sup>/<sub>4</sub>  $\frac{1}{2}$  Br.; p. Nov., Dec. 13<sup>5</sup>/<sub>8</sub>  $\frac{1}{2}$  Br.  
Leinöl loco 14<sup>7</sup>/<sub>8</sub>  $\frac{1}{2}$  Br.  
Rohnöl loco 18  $\frac{1}{2}$  Br.  
Weizen, 89  $\frac{1}{2}$ , braun, alter, loco 84  $\frac{1}{2}$  bez.; 89  $\frac{1}{2}$ , braun, neuer, do. 84  $\frac{1}{2}$  Br., 83  $\frac{1}{2}$  bez.; 90  $\frac{1}{2}$ , braun, neuer, do. 84  $\frac{1}{2}$  Br., 83<sup>1</sup>/<sub>2</sub>  $\frac{1}{2}$  bez.; 91  $\frac{1}{2}$ , braun, neuer, do. 84  $\frac{1}{2}$  Br.  
Roggen, 84  $\frac{1}{2}$ , loco 61  $\frac{1}{2}$  Br., 62—60<sup>1</sup>/<sub>2</sub>  $\frac{1}{2}$  bez.; p. Sept. 59  $\frac{1}{2}$  Br., 58  $\frac{1}{2}$  bez.; p. Sept., Oct. 58  $\frac{1}{2}$  Br., 56<sup>1</sup>/<sub>2</sub>  $\frac{1}{2}$  Geld.  
Gerste, 71  $\frac{1}{2}$ , Saalg., neue, loco 42  $\frac{1}{2}$  bez.  
Hafer, 52  $\frac{1}{2}$ , neuer, loco 26  $\frac{1}{2}$  Br.  
Raps loco 6<sup>2</sup>/<sub>3</sub>  $\frac{1}{2}$  G.  
W.-Rübsen loco 6<sup>1</sup>/<sub>3</sub>  $\frac{1}{2}$  G.  
S.-Rübsen vacat.  
Dotter loco 5<sup>1</sup>/<sub>6</sub>  $\frac{1}{2}$  G.  
Spiritus loco 44  $\frac{1}{2}$  Br., 43<sup>3</sup>/<sub>4</sub>  $\frac{1}{2}$  bez.; p. Oct.—Dec. 37<sup>1</sup>/<sub>4</sub>  $\frac{1}{2}$  G.

### Tageskalender.

#### Dampfwagen-Absfahrten von Leipzig aus:

1. Nach Berlin, ingl. nach Frankfurt a./D. und nach Stettin, (A) über Göttingen: 1) Morgs 5 U. Schnellzug; 2) Nachm. 3<sup>1</sup>/<sub>4</sub> U.

und 3) Abds 5<sup>1</sup>/<sub>2</sub> U. letzter Zug, mit Uebernachten in Wittenberg. [Leipzig-Magdeb. Bahnh.]; (B) über Röderau: 4) Morgs 5<sup>1</sup>/<sub>4</sub> U. und Nachm. 2<sup>1</sup>/<sub>2</sub> U. [Leipzig-Dresdner Bahnh.]

II. Nach Dresden und beziehndl. nach Chemnitz, über Riesa, ingl. nach Görlitz und Breslau, auch Zittau, ebenso nach Prag und Wien: 1) Morgs 6 U., mit Uebernachten in Prag; 2) Brmt. 10 U., mit Uebernachten in Görlitz; 3) Nachm. 2<sup>1</sup>/<sub>2</sub> U.; 4) Abds 5<sup>1</sup>/<sub>2</sub> U. und Nachts 10 U. [Leipzig-Dresdner Bahnh.]

III. Nach Frankfurt a./M., über Halle, Erfurt, Eisenach und Gerstungen (auch Cassel): 1) Morgs 7 U. ohne Unterbrechung; 2) Mitts 12 U., mit Uebernachten in Guntershausen; 3) Nachts 10 U. Schnellzug direct, blos in Wagenklasse I und II. [Leipzig-Magdeb. Bahnh.]

IV. Nach Hof, über Altenburg, ingl. nach Bayreuth, Schweinfurt, Ulm, (Stuttgart,) Lindau, (Friedrichshafen,) Nürnberg u. München: 1) Silzug ohne Unterbrechung, Morgs 6 U., 2) Personenzug, unter Güterbeförderung, Morgs 7 U. 30 M.; 3) Personenzug, unter Güterbef., Nachm. 1 U.; 4) Personenzug, für sich allein, Abds 6 U. 30 M.; 5) eigene Güterzüge, ohne Personenbef., nach Bedürfnis, mit unbestimmter Abfahrt. [Sächs.-Bayer. Bahnh.]

V. Nach Magdeburg, über Halle und Göttingen, ingl. nach Verden, ebenso nach Halberstadt, Braunschweig, Hannover, Bremen, Cöln, Paris u. London, auch nach Mecklenburg, Lübeck, Hamburg und Kiel: 1) Morgs 7 U., von Magdeburg ab nur in Wagenklasse I. und II., ohne Unterbrechung; 2) Morgs 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> U. (Güterzug); 3) Mitts 12 U., mit Uebernachten in Uelzen, in Hannover und in Wittenberge; 4) Abds 5<sup>1</sup>/<sub>2</sub> U., mit Uebernachten in Magdeburg; 5) Abds 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> U. (Güterzug), mit Uebernachten in Göttingen; 6) Nachts 10 U. ohne Unterbrechung. [Leipzig-Magdeb. Bahnh.]

Telegraphen-Bureau, Postgebäude 3 Tr., geöffnet Tag und Nacht. Während der Nacht Eingang von der Dresdner Straße.

#### Öffentliche Bibliotheken:

Universitätsbibliothek 11—1 Uhr.

Stadtbibliothek 2—4 Uhr.

Volksbibliothek in der Centralhalle 7—9 Uhr Abends.

Städtisches Kunstmuseum in der 1. Bürgerschule, geöffnet für Actionaire und Abonnenten von 11—1 Uhr.

Del Vecchio's Kunst-Ausstellung, Markt, Kaufhalle, 9—5 U.

C. Bonny, Leihanstalt für Musik u. Musikalienhandlung (auch antiquarischer Ein- u. Verkauf v. Musikalien), Gewandgäßchen 4.

C. F. Rabats Leihanstalt für Musik u. Musikalienhandl. (auch antiquarischer Ein- und Verkauf von Musikalien), Neumarkt 16.

C. A. Klemms Leihanstalt für Musik (Musikalien und Pianos) und Musik-Salon (unentgeltlich) Neumarkt, hohe Lillie, 1. Etage.

Lauberts Leihbibliothek (H. Luppe), ergänzt bis auf die neueste Zeit, 30,000 Bände, Johannisgasse Nr. 44c parterre.

Das Atelier für Photographie u. Daguerreotypie von C. Schaufuss ist im Garten des Hôtel de Prusse.

Sehhardts Badeanstalt in Reichels Garten. Warme Bäder von früh bis Abends, Dampfbäder f. Herren Vorm. v. 8—12 u. Nachm. v. 4—8 U., f. Damen Nachm. v. 1—4 Uhr. Außerdem werden zu jeder Tageszeit warme Bäder in das Haus geliefert.



**J. Reichels Bandagen-Magazin**, Markt, Königsh. 17. Bruchbandagen u. Apparate jeder Art für Gebrechen des menschl. Körpers.

**Optisches und physikalisches Magazin** von **J. F. Osterland**, Markt Nr. 8, empfiehlt in großer Auswahl Theater- und Reisperspectiven, Lorgnetten und Brillen zu billigen Preisen.

**W. Spindlers Druck-, Färberei und Waschanstalt**, Universitätsstraße Nr. 23.

**Druckerei, Seiden-, Wollen- und Baumwollenfärberei** von **Franz Lobstädt**, Gerberstraße Nr. 22.

**Louis Haugs Sutfabrik**, Elsterstraße Nr. 1604 E.

**Elegante Equipagen** zu Trauungen, Kindtaufen etc. empfiehlt **L. Seilmann** im großen Reiter, Petersstraße.

**F. A. Muge jun.**, Dachdeckermeister, Königsplatz Nr. 9, empfiehlt sich zu guter und billiger Arbeit.

Die Restauration v. **Carl Grohmann**, Burgstr. 9, hält stets Lager von echtem bayerischen u. echtem Zerster Bitterbier vorzügl. Qualität.

### Bekanntmachung.

In der Nacht vom 12. zum 13. ds. Ms. sind aus einem vor dem Halle'schen Thore befindlichen Gartenhäuschen mittelst Einbruchs eine runde grüne Tischdecke von Wachsteinwand, sechs Paar Kaffeetassen von englischem Steingut, eine viereckige messingene Zuckerdose, ein länglichrundes blechernes und blaulackirtes Gebäckkörbchen, ein zinnerner Speisevorlegelöffel, dessen hölzerner Stiel fehlt, ein Paar bleierne Kaffeelöffel, eine buntgefärbte Kleiderbürste entwendet worden.

Wir fordern Jedermann, welcher über diesen Diebstahl oder den Dieb Auskunft zu geben vermag, zu schleuniger Anzeige auf.  
Leipzig, den 28. August 1854.

Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig.  
Hermesdorf.  
Kurzweil, Act.

### Öffentliche Vorladung.

Von dem unterzeichneten Landgericht werden in dem Schuldenwesen des Kaufmann Friedrich August Gräfe zu Taucha alle bekannten und unbekanntenen Gläubiger, so wie Alle, welche aus irgend einem Rechtsgrunde Ansprüche an die Masse haben, hienmit geladen,

den **Drei und Zwanzigsten Januar 1855**

Vormittags im Landgericht gehörig zu erscheinen, ihre Forderungen bei Strafe des Ausschlusses und bei Verlust der Wiedereinsetzung in den vorigen Stand anzumelden und zu bescheinigen, darüber mit dem Concursvertreter beziehentlich unter sich selbst zu verfahren und

den **Ersten März 1855**

Mittags 12 Uhr der Bekanntmachung des Präklusivbescheids bei Strafe der Publication beizuwohnen, hiernächst

den **Dreizehnten März 1855**

Vormittags anderweit im Landgericht sich einzufinden, die Güte zu pflegen und einen Vergleich zu versuchen, bei dessen Erfolglosigkeit aber

den **Dreizehnten April 1855**

des Actenschlusses und

den **Ein und Zwanzigsten Mai 1855**

Mittags 12 Uhr der Bekanntmachung des Locationserkenntnisses bei Vermeidung der amtlichen Eröffnung sich zu gewärtigen.

Diejenigen, welche im Verhörstermine nicht erscheinen oder in demselben über Annahme eines Vergleichs sich nicht oder nicht bestimmt erklären, werden für zustimmend erachtet werden.

Auswärtige haben bei 5 Thaler Strafe Bevollmächtigte in hiesiger Stadt zu bestellen.  
Leipzig, den 22. August 1854.

Das Raths-Landgericht.  
Stimmel.  
Günther.

### Auction

von diversen Kurz-, Leder-, Metall- und lack Blechwaaren, Federposen, Reise-Utensilien etc. findet von heute **Mittwoch** früh 9 Uhr an **Ratt Hainstraße** Nr. 25 (Lederhof) im Gewölbe.

### Auction.

Verschiedene, noch so gut wie neue und durchgängig sehr elegante Mobilien, namentlich **Sopha's, Tische, Stühle, Secretaire, Nähtische** etc., meist von **Mahagoni**, auch **Kopfbarmatrasen**, sollen

Freitag den **1. September** d. J. von Vormittags **9 Uhr an**

in der **Luchhalle** (Luchboden vorn heraus) gegen sofortige Baarzahlung durch mich an den Meistbietenden verkauft werden.

Den 31. August von 1 bis 3 Uhr Mittags stehen die Mobilien zur Ansicht bereit.

Leipzig, am 28. August 1854.

Adv. **Honz**, requir. Notar,  
Brühl, Schwabe's Hof.

### Leipziger Bücherauction.

So eben erschien bei Unterzeichnetem:

**Verzeichniß** der von den Herren **P. Sänfel, Katechet in Leipzig, Director Wilberg in Essen, Prof. Apel in Altenburg und Dr. med. Franz Hartmann in Leipzig** hinterlassenen Bibliotheken, welche nebst einem Anhang von Autographen am **2. October 1854** im **L. O. Weigel'schen Auctions-Local** in Leipzig versteigert werden sollen.

Es ist dies ein außerordentlich reichhaltiger Katalog, der für alle Zweige der Wissenschaft viel des Guten und Gediegenen bietet. Namentlich ist die **Theologie, die Philologie** und die **Medicin** reich darin vertreten.

Kataloge sind zu haben bei

**L. O. Weigel**, Königsstraße Nr. 23.

Bei **C. F. W. Siegel**, Neumarkt Nr. 31, ist so eben erschienen:

**Schubert, F. L.**, Trauermarsch zum Andenken des höchstseligen Königs von Sachsen.  
Preis f. Pfte. 5 Ngr.

### Leçons de français.

Grammaire et conversation chez **Mme. Brée**, Neumarkt No. 9, 2. étage.

Mit dem **1. October** l. J. beginnt in meinem Institute ein neuer Coursus, an welchem Kinder jedes Alters als ganze und halbe Pensionaire, Tages Schüler oder als Solche sich betheiligen können, die nur einzelne Zweige des Unterrichts genießen.

Auch in dem Fortbildungs-Institute für junge Mädchen, wie in dem Institute zur Bildung junger Lehrerinnen sind wieder einige Stellen offen. Das Nähere besagen die Programme, die stets bei mir zu haben sind.

Leipzig, den 28. August 1854.

**Ottilie v. Stenber**,  
4 Königsstraße.  
Sprechstunde 12—2 Uhr.

Für Elementar- und den darauf folgenden höheren, in Privatstunden erteilten Unterricht werden von **Michaelis** an Schülerinnen aufgenommen

Lurgensteins Garten Nr. 9, 1. Etage.

**Clavier-, Guitarre- und Gesang-Unterricht**  
für Kinder und Erwachsene,  
monatlich **20 Ngr. bis 1 Thlr.**  
Petersstraße Nr. 40, 2. Etage vorn heraus.

Die neuen Zinsleihen zu dem  $3\frac{1}{2}\%$  Preuß. Staatsschulden-scheinen werden bereits vom **1. September** a. c. ausgegeben. Zur Beforgung derselben empfiehlt sich

**Franz Kind**,  
Môtel de Saxe.

### Neues photographisches Atelier

von **F. W. Reichenbach**, Portraitmaler,  
Querstraße Nr. 20.



**Dorfanzeiger.** Wöchentl. 1 Nummer. Vierteljährl. Preis 5  $\pi$ . 1500 Aufl. Inhalt: Tagesneuigkeiten, Erzählungen, Vermischtes, Kirchennachrichten, Getreidepreise. Anzeigen 3 Zeile 5  $\pi$ . Volkmar's Hof (neben der Post).

**Mit Kauflosen vierter Classe 46. Lotterie, Ziehung Montag den 4. September, empfiehlt sich August Kind, Hôtel de Saxe.**

In dritter Classe 46. Lotterie gewann meine Collection den ersten Hauptgewinn von **5000 Thlr. auf Nr. 9525.**

Der Obige.

## Pro Nota.

Am 1. Juli a. c. verlegten wir unsere Weinhandlung nach der Reichsstrasse Nr. 38 und bringen wir Heute speciell unsere damit verbundene Weinstube in empfehlende Erinnerung, indem wir noch hinzufügen: dass wir nichts versäumt haben, diesen schönen Parterre-Räumlichkeiten durch Umbau etc. möglichsten Comfort zu verleihen. Weine von verschiedenen Sorten und Preisen, so wie eine reichhaltige Karte lassen uns auf die Zufriedenheit der uns Besuchenden rechnen.

**Schneider & Hoepfner.**

Indem ich mir die ergebene Anzeige erlaube, dass ich unter heutigem Tage auf hiesigem Platze

### Thomasgässchen Nr. 11

**ein Galanterie-, Kurz- und Spielwaaren-Geschäft en gros und en detail**

eröffnet habe, empfehle ich zugleich mein wohl assortirtes Lager aller in vorstehende Branchen gehörenden Artikel. Mein Bestreben wird jederzeit dahin gerichtet sein, mir durch reelle und prompte Bedienung das Vertrauen meiner geehrten Abnehmer zu erwerben und zu erhalten.

Leipzig, den 28. August 1854.

**Carl Thieme.**

## Local-Veränderung.

**Das Seidenwaaren-Lager von C. A. BASSENGE**

befindet sich jetzt

**Reichsstrasse Nr. 16, im goldnen Hut, erste Etage.**

## Ergebenste Anzeige.

Einem geehrten Publicum der Stadt Leipzig und deren Umgegend die ergebenste Anzeige, daß ich mich hierorts als Stuhl- und Sophamacher niedergelassen habe; ich bitte daher ein wohlwollendes Publicum, mich bei vorkommendem Bedarf gütigst zu berücksichtigen. Mein Bestreben wird es sein, stets gute dauerhafte Waare zu den möglichst billigen Preisen zu liefern; auch werden in dieses Fach einschlagende Artikel auf das Beste und Billigste reparirt und alte Sitze wieder mit neuem Rohr bezogen.

Altschönefeld, den 29. August 1854.

**J. G. C. Wehnert, Stuhlmacher,**

wohnhaft Nr. 14, neben Hrn. Tischlermstr. Henker.

In Bezug auf Obiges mache ich die Herren Gastwirthe und Restaurateure ganz besonders aufmerksam.

D. D.

## Localveränderung.

Indem ich einem geehrten Publicum die Verlegung meiner Wolken- und Seiden-Färberei in mein neuverbautes Haus anzeige, danke ich herzlich für das mir bisher unter der väterlichen Firma in stets so reichem Maße geschenkte Zutrauen, verbinde damit die Bitte, dies Vertrauen auch ferner mir zu bewahren, und versichere, stets bemüht zu sein, alle Arbeiten auf's Sorgfältigste auszuführen.

Leipzig, Rosenthalgasse Nr. 7. **Ergebenst**

**C. S. Jaeger.**

## Stahlplatten

vom feinsten engl. Stahl, ohne Flecken, werden mit Garantie auf's Feinste geschliffen und polirt von **J. G. Bornmann, Reudnitz, Grenzgasse Nr. 61b.**

## Lampen

jeder Art werden schnell und gut gereinigt.

**Louis Grube, Querstraße Nr. 4 im Hofe rechts.**

Billiges Meubles-Aufpoliren und Reparaturen werden in und außer dem Hause besorgt. Adressen niederzulegen Brühl 56, 3  $\pi$ .

## Essence Magique de Morrel.

**Morrels Fleckwasser** ist das Beste und Vorzüglichste, was es bis jetzt giebt, um alle Flecken, welche von **fetten Speisen, Schmutz des Kopfes, Oel, Talg, Stearin, Butter, Wachs, Harz, Siegellack, Theer, Wagenschmiere, Pech, Pomade, Oelfarbe** etc. herrühren, augenblicklich zu entfernen, ohne den echten Farben und dem Glanze der feinsten Stoffe irgendwie zu schaden, die Flecke mögen sich in **Meubles- oder Kleiderstoffen, seidenen Bändern, Sammet** etc. befinden. Auch ist es das ausgezeichnetste und sicherste Mittel zum

**Reinigen der Glacé-Handschuhe in allen Couleuren,**

welche dadurch auf die kürzeste und einfachste Weise stets wieder wie neu werden.

Diese echte Essenz empfiehlt als das Vollkommenste und Neueste in Flacons à 5 Sgr.

**Adalbert Hawsky, Grimm. Strasse No. 14.**

## Gummiwaaren,

als: Stege, Armbänder, Handschuhhalter, Gurt, Band und Schnure nach der Elle, Hosenträger, Kinderklappen, Schuhe, Cigarettenspitzen empfiehlt billigt

**F. A. Wonda, Reichsstrasse Nr. 52.**



# Das Haupt-Dépôt feinsten Stearin-Kerzen

## Mantel & Riedel in Leipzig

empfehl

Nr. 1.	Milly,	26	Loth pr. Paquet	à 4r, 5r, 6r, 8r pr. Centner	39 <sup>1</sup> / <sub>6</sub> Rb
Nr. 2.	do.	27	" " "	à 4r, 5r, 6r, 8r " "	37 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> Rb
Nr. 3.	do.	26	" " "	à 4r, 5r, 6r, — " "	35 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> Rb
Nr. 4.	Apollo,	26	" " "	à 4r, 5r, 6r, 8r " "	42 <sup>1</sup> / <sub>6</sub> Rb
Nr. 5.	Soirée,	32	" " "	à — — 6r — " "	
Nr. 6.	do.	38 <sup>2</sup> / <sub>5</sub>	" " "	à 4r, 5r, 6r, — " "	

Obige Centner-Preise gewähren bei Abnahme von mindestens  $\frac{1}{10}$  Centner. Jedes Paquet ist mit unserer Firma versehen, ausser denen an Wiederverkäufer. Auswärtige Aufträge und Gelder, letztere in preussisch Courant, erbitten uns franco. Da jetzt häufig Lichter in Verkauf kommen, die bloß 25, ja sogar 24 Loth pr. Paquet wiegen, so liegt es im Interesse des Publicums, Kerzen bei nur einigem Bedarf nicht nach Paqueten, sondern nach richtigem Gewicht zu kaufen. Billiger als zu obigen Preisen möchte es fast unmöglich sein, Kerzen in einer Fabrik zu erlangen. Unser Vorrath ist so gross, dass trotz dem Steigen der Rohproducte obige Preise für unsere Kunden forthalten können.

**Bau de Cologne** extraf. in Fl. à 6, 5, und 3  $\%$ ,  
**feines Rosen-Parfüm** in Fl. à 6 und 2<sup>1</sup>/<sub>2</sub>  $\%$ ,  
**engl. Patent-Fleckseife** à 2 und 1  $\%$ ,  
**Meubles-Politur** zum Selbstpoliren gebrauchter Meubles in Fl. à 4  $\%$ ,  
**Bimssteinseife** in 3 Sorten à 3, 2 und 1<sup>1</sup>/<sub>2</sub>  $\%$  das Stück,  
 empfiehlt **Eduard Deser**, kleine Fleischergasse Nr. 6.

### Bandoline,

das Feinste für Damen, um das Haar schön glatt und glänzend zu machen und zur besten Befestigung der Scheitel, empfiehlt in grossen Flacons à 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Sgr. als etwas ganz Ausgezeichnetes für die Toilette

**Adalbert Hawsky**, Grimm. Strasse No. 14.

### Chemisch präparirte Lampendochte

(Astral-, Hohl- und Küchenlichter), welche ausgezeichnet hell und sparsam brennen, empfiehlt **Ferd. Gold**, Petersstraße Nr. 29.

### Hutgestelle von Draht,

**Grosblinon-Köpfe** und **Deckel** nach neuester Pariser Façon, so wie **Stiebplatten** und alle in dies Fach einschlagende Artikel eigener Fabrik empfiehlt die Strohhutfabrik von **C. Schulze**, Hainstraße, Hôtel de Pologne.

### Bestes franz. Jagdpulver,

in mehreren Körnungen, Patent- und Goslar Schrot in allen Grössen, Haar- und Filzpfropfen, Zündhütchen in allen Sorten empfiehlt zu den billigsten Preisen **Karl Körner**, Thomasgäßchen Nr. 6.

### Fliegenwasser und Papier

empfehl **Wilhelm Thum**, Burgstraße Nr. 17.

**Hausverkauf.** Ein Haus in einer lebhaften Fabrikstadt an der Eisenbahn, in guter Lage, worin seit einer Reihe von Jahren ein Materialgeschäft schwunghaft betrieben wird, soll zu billigem Preise und mit geringer Anzahlung verkauft werden. Betreffende frankirte Anfragen werden beantwortet von **Ferd. Heisterberg** in Wurzen.

**Zu verkaufen** sind mehrere hübsche Häuser, sehr gut rentirend, in Reichels Garten und in der Stadt, mit wenig Anzahlung. Näheres Neumarkt Nr. 28, 1 Treppe.

#### Ein Haus,

in guter Lage der innern Stadt, ist für 5000  $\text{f}$  mit geringer Anzahlung zu verkaufen. Adressen nimmt die Expedition dieses Blattes unter E. H. 4 an.

**Zwei Häuser** in bestem Zustande, frequenter Lage der innern Stadt und Vorstadt und 7% reinen Zinsvertrag, sind zu verkaufen Halle'sche Straße Nr. 7, 1 Treppe.

**Zu verkaufen** ist ein noch gut erhaltener Flügel Wasserkunst Nr. 4, Mittelgebäude parterre.

#### Zu verkaufen

sind ganz preiswürdig **Divans**, desgl. 1 **Secretair**, 1 **Kleidersecretair**, mehrere **Tische**, 1 **Kleiderschrank**, 1 **Broschrank**, **Bettstellen** nebst **Matrasen**, 1 **Waschtisch**, Markt Nr. 4, alte Waage.

#### Wegzugs halber

sollen noch sehr billig verkauft werden: 1 **Kirschbaumsopha**, fast noch ganz neu,  $\frac{1}{2}$  Duz. **Rohrstühle** und 1 **Gebett Federbetten** Quersstraße Nr. 15, 1 **Treppe** über dem Thorweg.

**Billige Meubles**, dunkel u. hell, als: gr. u. kl. **Kleider- u. Küchenschränke**, **Wäschränke**, **runde u. eckige Tische**, 1 **Nußbaum-Pfeiler** u. andere **Commoden**, **Bettstellen**, **Secretaire**, **Chiffonniere**, **Sophas**,  $\frac{1}{2}$  Duz. **Polster** u. **Rohrstühle**, mehrere gebraucht, **Glaspolce** u. **Stöcken**, für **Conditoren** passend, werden verkauft **Brühl** Nr. 79.

1 **Secretair**, hell, **Bureau**, **Commode** mit und ohne **Glasschrank**, 1 gr. **Glasschrank**, **Kleiderschränke**, 1 **Divan**, 1 **Dittomane**, versch. **Tische**, **runde**, **Spiel** u. **Ausziehtische**, 1 **Bettschirm**, 1 **Wapagei** u. zum Verkauf **Böttchergäßchen** Nr. 3.

2 **Divans**, einige **Betten**, 1 **Ausziehtisch**, 1 **Stuhuh** sind zu verkaufen **Brühl** Nr. 71 im Hofe rechts 1 **Treppe**.

1 **eiserne Geldcasse**, **Meisterstück**, 1 **Bureau**, 1 **Ausziehtisch**, 1 **hoher Kinderstuhl**, **dunkle und helle Spiegel**, 1 **Gebett Betten**, 1 **Goldrahmuh**, 1 **acht Tage gehende Wanduhr**, 2 **kleine Wanduhren**, 1 **Kinderbettstelle** sind zu verkaufen **Nicolaisstraße** Nr. 4.

**Zu verkaufen** ist ein dauerhaftes **Sopha** mit **Mahagonigestelle** für  $5\frac{1}{2}$  Thlr. **Petersstraße** Nr. 8 im Hofe quervor 3 **Treppen**.

Ein **Mahagoni-Secretair** (Meisterstück) steht zu verkaufen beim **Tischlermeister**

**C. Lorenz**, Reichels Garten, alter Hof Nr. 10.

Wegen Mangel an Platz ist billig eine große dauerhafte **Schneiderwerkstatt** zu verkaufen **Nicolaisstraße** Nr. 40, 4 **Treppen**.

#### Zu verkaufen

ist eine noch wenig gebrauchte **Brückenwaage** nebst **Gewichtsteinen** **Katharinenstraße** Nr. 14 beim **Hausmann**.

**Zu verkaufen** sind 3 vollständige **Gebett Familienbetten**, 1 schöner **Divan**, gut gehalten, 1 **runder Tisch**, **Ritterstraße** 28 im **Gewölbe**.

1 **eleganter gußeiserner Etagen-Ofen**, 1 **eiserne Documenten-Chatouille**, 1 **eiserne Geldcasse** ist zu verkaufen **Böttchergäßchen** 3.

Ein großer **Hund** steht zu verkaufen beim **Fleischerstr. Friedrich Stübler** in **Gausch**.

Ein **vollblühender Oleander**,  $3\frac{1}{2}$  hoch, ist zu verkaufen **Geichtsweg** Nr. 2 parterre.

**Echte Havanna-Cigarren** in **Bleipackung**, Nr. 15, das **Tausend 15  $\text{f}$** ,  $\frac{1}{4}$ -**Hundertpacket 12<sup>1</sup>/<sub>2</sub>  $\text{f}$** , 1 **Stück 6  $\text{f}$** , empfiehlt als etwas **Ausgezeichnetes**

**Anton Fischer jun.**, Hainstraße im **Stern**.





Diese rühmlichst bekannten **Pâtes Pectorales**, ein bewährtes Linderungsmittel bei Brustleiden aller Art, Husten, Schnupfen, Katarth ic., werden verkauft in **Leipzig** bei  
**L. Eilebein**, Conditior in der Centralhalle.

Alten guten **Madreia** empfehlen zu billigen Preisen  
**Habersang & Sello**, sonst Rob. Schmidt, Dresdner Str. 1.

### Beste Schlesische Gebirgsbutter

in Kübeln von 10—18  $\mathcal{L}$  à  $\mathcal{L}$  7 Ngr. in ausgezeichnet schöner Waare empfiehlt  
**Carl Schmutz**, Dresdner Straße Nr. 27.

### Samb. Nindszungen

empfang in vorzüglich frischer großer Waare  
**C. F. Runke**, große Fleischergasse Nr. 27.

**Teltower Nübchen**, ausgezeichnet schön, bei  
**Theodor Schwennicke**.

Neue Haringe, auf die feinste Art marinirt, mit Spargelbohnen, Pfeffergurken, türkischem Weizen, Capern, Perlwiebeln ic. belegt, empfiehlt zu  $2\frac{1}{2}$   $\mathcal{M}$  pr. Stück **Lh. Schwennicke**.

Stearinkerzen in feiner weißer Prima-Waare verkauft noch zu dem sehr billigen Preise von 8  $\mathcal{M}$  pr. Pack  
**Theodor Schwennicke**.

Von einem nahe gelegenen, sehr renommirten Rittergute können täglich 300 Kannen Milch bester Qualität à Kanne 10 Pfennige franco Leipzig geliefert werden. Reflectanten auf nicht zu geringe Quantitäten wollen ihre Adressen versiegelt mit der Aufschrift **B. A.** in der Expedition d. Bl. niederlegen, worauf nähere Nachricht erfolgen wird.

### Leibhauscheine, Pretiosen,

gebrauchte Kleidungsstücke, Uhren, Betten, Bettfedern, Wäsche, Schuhwerk u. s. w. kauft fortwährend  
**Carl Ungibauer**, Meubleur, Gerberstr. Nr. 50.

Eine gebrauchte **Nadeberge** wird zu kaufen gesucht Antonstraße Nr. 8.

Ein wachsamer, scharfer, wo möglich auf den Mann dressirter Hund wird gesucht. Adr. mit Bezeichnung der Race sind bei Hrn. Kfm. Schmidt, Gerberstr. 8, niederzulegen.

**Ergebenste Bitte** an edle Menschenfreunde. Ein armer, aber rechtlicher Familienvater, der in sehr drückender Lage ist, bittet um ein kleines Darlehn von 30 Thlr. mit pünctlicher Rückzahlung von 8 Thlr. vierteljährlich und guten Zinsen. Gütige Adressen bittet man unter G. in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

**Auszuleihen** habe ich gegen Hypothek 1000  $\mathcal{M}$ , sofort disponibel. Adv. **Scheidhauer**, Nicolaistr., blauer Hecht 3 Tr.

**Zu verleihen** sind Meubles zu vollständigen Zimmern so wie auch einzelne Stücke, als: Divans, Secretaire, Tische, Spiegel, Commoden u. s. w. Gewandgäßchen Nr. 1, 2 Treppen.

### Heirathsgesuch.

Ein gebildeter junger Mann, seit Kurzem an hiesigem Plage in einem kaufmännischen Geschäfte vortheilhaft etablirt, sucht wegen Mangels an Damenbekanntschaft auf diesem Wege eine Lebensgefährtin. Bei Zusicherung strengster Verschwiegenheit ersucht man geehrte Interessentinnen, ihre resp. Mittheilungen **poste rest. Leipzig** unter der Chiffre **F. T.** machen zu wollen.

Ein oder zwei **Söhne** aus guter Familie, welche sich hier dem Handelsstand widmen oder studiren sollen, können in der gebildeten Familie eines kinderlosen Beamten zu **Michaelis d. J.** freundliche Wohnung und anständige Kost gegen einen der Billigkeit angemessenen Preis erhalten. Hierauf bezügliche Anträge werden unter **A. X. No. 11. poste restante Leipzig** franco erbeten, worauf Näheres sofort direct erfolgen wird.

Für ein hiesiges Ausschneidwaaren-Geschäft wird ein guter Verkäufer als Commis gesucht. **Grimma'sche Str. 32** das Nähere.

Gesucht wird ein geübter, gut empfohlener Copist. Näheres auf der Expedition des Adv. **Winkler**, Katharinenstraße Nr. 7.

**Coloristen** können Beschäftigung erhalten **Reudnitz, Grenz-gasse Nr. 62 E, 2. Etage.**

Knaben oder Mädchen, welche im Coloriren geübt sind, können Beschäftigung finden bei  
**Daukert & Schwarze.**

Einen tüchtigen Kellnerburschen sucht sofort oder zum 1. September  
**A. Pfau**, Böttchergäßchen Nr. 4.

Gesucht wird ein Bursche vom Lande zu leichter Handarbeit bei **Herm. Leguda**, Schrötergäßchen Nr. 1.

Für ein Puggeschäft in einer bedeutenden Stadt in der Nähe von Breslau wird eine erfahrene junge Dame als Directrice gesucht, und ertheilen nähere Auskunft darüber  
Gebrüder **Böhring**, **Grimma'sche Straße Nr. 14.**

Gesucht wird nach Dresden eine Köchin von jetzt an oder den 1. October. Zu erfragen **Burgstraße Nr. 5** bei Frau **Riffe**.

Gesucht wird ein ordentliches Dienstmädchen **Tauhaer Straße Nr. 18 b. parterre.**

Gesucht wird ein kräftiges Mädchen zu häuslicher Arbeit von  
**C. F. Schatz**, Ritterstraße Nr. 43.

Gesucht wird zum 1. Sept. oder den 15. d. M. ein im Kochen nicht unerfahrenes, mit guten Zeugnissen versehenes Dienstmädchen außer Leipzig. Meldungen **Zeiger Str. 3** im Gewölbe.

Gesucht wird zum 1. Sept. ein ordentliches Dienstmädchen **Antonstraße Nr. 9 parterre.**

Gesucht wird ein junges, freundliches Mädchen, welches schon in einer Restauration gewesen ist, **Ritterstraße Nr. 22, 1 Treppe.**

Gesucht wird zum 1. September ein mit guten Zeugnissen versehenes Dienstmädchen **Nicolaistraße Nr. 52, 3 Treppen.**

Gesucht wird ein junges Mädchen, welches das Putzmachen erlernen will. Näheres **Querstraße Nr. 12 b, 2 Treppen links.**

Gesucht wird zum 1. Sept. ein reinliches, fleißiges Mädchen, welches in der Küche erfahren ist und sich der häuslichen Arbeit mit unterzieht. Nur solche, welche gute Atteste haben, können sich **Reichstraße Nr. 17/18, 2 Treppen** melden.

Zum baldigen Antritt bei Leuten ohne Kinder wird ein braves, fleißiges, ordentliches, in der Küche so wie allen übrigen häuslichen Arbeiten vollkommen erfahrenes Mädchen gesucht.

Bei guter Behandlung wird auch ein guter Lohn zugesichert. Berücksichtigung finden nur Solche, welche längere Zeit bei ihren Herrschaften waren.

Zu erfragen bei dem Portier des **Leipzig-Dresdner Bahnhofe.**  
Ein gut empfohlenes Kindermädchen wird sofort oder zum 1. Sept. gesucht kl. **Windmühlengasse Nr. 11, 2 Treppen hoch links.**

Gesucht wird von einem verheiratheten, kräftigen jungen Mann, der bis jetzt sich als Gartenarbeiter genährt hat, ein Posten, der ihm dauernde Beschäftigung gewährt, sei es als Hausmann, verbunden mit Gartenarbeit, oder Markthelfer. Mit Recht kann selbiger seiner Tüchtigkeit, Fleißes und strengsten Ehrlichkeit halber den geehrten Herrschaften bestens empfohlen werden. Alles Nähere ist zu erfahren bei Herrn Kaufmann **Mönch**, **Bosenstraße.**

Ein militärfreier Mann, welcher gute Atteste besitzt und die Feldarbeit versteht, sucht auf einem Rittergute eine Stelle als Kutscher.  
Näheres **Moritzstraße Nr. 10, 1 Treppe.**

Gesucht wird von einem jungen Manne, der noch in einem hiesigen größeren Geschäft als Buchhalter conditionirt, ein anderweitiges Engagement. Gütige Offerten bittet man sub **B. A.** in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Ein gewandter, mit guten Zeugnissen versehener Kellner sucht jetzt oder sehr bald Condition im In- oder Auslande. Adressen bittet man gefälligst niederzulegen bei Herrn **Schuhmachermeister Schulze**, **Nicolaistraße Nr. 27** im Hofe.



Ein Familienvater bittet um Arbeit im Kleider- und Schuhwerk-reinigen. Aufträge sind kleine Fleischergasse 18 part. niederzulegen.

Ein Mädchen, welches im Weisnähen gut bewandert ist, sucht noch einige Tage Beschäftigung in Familien. Zu erfragen Halle'sche Straße Nr. 3, 3 Treppen.

Eine perfecte Köchin sucht Familienverhältnisse halber zum 1. oder 15. September bei einer anständigen Herrschaft einen Dienst.

Näheres Klosterstraße Nr. 1 parterre.

Eine gebildete Witwe aus guter Familie von auswärts sucht eine Stelle als Bonne oder in ähnlichen Verhältnissen zum 1. Oct. c. Gefällige Adressen unter der Chiffre H. F. befördert die Expedition dieses Blattes.

Ein Mädchen, im Schneidern und Weisnähen geübt, sucht zum 1. Sept. einen Dienst für Kinder oder häusliche Arbeit. Zu erfragen Zeiger Straße Nr. 7, 2 Treppen links.

Ein Mädchen, welches gute Zeugnisse aufzuweisen hat und mehrere Jahre bei anständigen Herrschaften für Küche und häusliche Arbeiten diente, sucht bis zum 1. Oct. einen ähnlichen Dienst. Gef. Adressen sind Thomaskirchhof Nr. 14 parterre niederzulegen.

Ein Mädchen, welches in allen häuslichen Arbeiten erfahren ist und von ihrer jetzigen Herrschaft gut empfohlen wird, sucht zum ersten October a. c. einen Dienst.

Näheres Dresdner Straße Nr. 17, 3. Etage.

Ein Mädchen aus Baiern, welches sich jeder häuslichen Arbeit gern und willig unterzieht, in der Küche nicht unerfahren ist, sucht einen Dienst. Näheres Gerberstraße Nr. 59 im Hofe 1 Treppe.

Ein an Ordnung gewöhntes, thätiges Mädchen, gut attestirt, sucht Dienst für Küche u. a. m. Näheres Brühl 72, 4 Treppen.

Ein gesundes Mädchen sucht sofort ein Unterkommen als Amme. Zu erfragen Connewitz Nr. 110, 2 Treppen.

**Logisgesuch.** Ein hier angestellter junger Mann sucht von einer gebildeten Familie ein gut meubliertes Logis (Stube und Kammer) im Preise von 40—70 Thlr. zu miethen. Adressen bittet man abzugeben Ritterstraße, in der Restauration des Herrn Schab parterre.

## Zu miethen gesucht

wird für nächste Messe ein Gewölbe-Antheil oder ein passender Hausstand. Bezügliche Adressen werden franco unter A. Z. # 6 poste restante Leipzig erbeten.

**Gesucht** wird zum 1. October ein meubliertes Stübchen ohne Bett bis zum Preise von 25 Thlr. Adressen darüber sind abzugeben in der Expedition dieses Blattes unter R. # 11.

**Gesucht** wird zum 1. October d. J. ein Garçonlogis von 2 Stuben und 2 Kammern in der Dresdner oder Petersvorstadt. Adressen bittet man in der Cigarrenhandlung von Herrn Liebhold, Halle'sches Gäßchen abzugeben.

**Gesucht** wird sofort eine helle Niederlage, messfrei. Adressen Petersstraße Nr. 4, im Hofe 2 Treppen niederzulegen.

Ein gut meubliertes Garçonlogis an der Promenade wird von einem jungen Manne, der zum größern Theil des Jahres auf Reisen ist, zu miethen gesucht. Offerten unter H. L. 100 sind in der Expedition d. Bl. abzugeben.

Eine einzelne Dame sucht eine Stube mit Kammer oder ein kl. Familienlogis. Adr. sind abzugeben Poststraße 4, 2 Treppen.

## Auerbachs Hof Nr. 18, 2. Etage

sind zur Messe Zimmer, zu Verkauflocalen passend, zu vermieten.

## Vermiethung.

In dem neuerbauten Hause an der Windmühlen- und Emilienstraßen-Ecke ist noch eine Etage zu vermieten. Das Nähere daselbst beim Besitzer zu erfahren.

**Zu vermieten** ist ein Logis 2 Treppen hoch vorn heraus für 70 Thlr. jährlich an eine stille Familie, zu Michaelis zu beziehen, Thomaskirchhof Nr. 13.

## Vermiethung.

Ein Saal, bisher zur Wachstuchdruckerei benutzt, welcher sich für jeden andern Raum erforderlichen gewerblichen Zweck eignet und der Geschäftsgegend der Stadt nahe liegt, ist zu Michaelis anderweitig zu vermieten und das Nähere zu erfragen Katharinenstraße Nr. 18 im Gewölbe links.

**Die vierte Etage in der Engelayothek am Markt ist zu vermieten und sofort zu beziehen.**

Das Nähere bei dem Besitzer.

**Zu vermieten** ist von Michaelis a. c. ab die zweite Etage im Salzgäßchen Nr. 6/407 und das Nähere beim Hausmann daselbst zu erfahren.

**Zu vermieten** ist zu Michaelis im Barfußgäßchen Nr. 9 ein kleines Logis, bestehend in Stube, Kammer, Küche und Keller, an stille Leute.

**Zu vermieten** ist zu Michaelis ein kleines Logis Frankfurter Straße Nr. 41.

**Zu vermieten** ist ein hübsches Hoflogis an stille, kinderlose Leute, Michaelis zu beziehen, Preis 36 Thlr. Näheres bei der Witwe Lorbeer, Halle'sches Gäßchen Nr. 11.

**Umzugshalber ist ein größeres Familienlogis erster Etage, an der Promenade gelegen, sogleich oder von Michaelis ab zu vermieten und das Nähere bei Herrn Sieland & Co. zu erfragen.**

Ein kleines Haus für eine Familie passend, mit einem schönen Obst- und Gemüsegarten umgeben, steht sofort an eine solide Familie zu vermieten und ist das Nähere in den Thonbergstraßenhäusern Nr. 1 zu erfahren.

Das am bairischen Plage zwischen dem Bahnhof und Stadt Nürnberg gelegene Haus Nr. 80 mit Garten ist von Michaelis 1854 ab zu vermieten. Auskunft ertheilt

**C. Niso, Salomonstraße Nr. 5 A.**

Königsplatz Nr. 19 ist die 3. Etage mit der Aussicht auf den Hofplatz von Michaelis dieses Jahres an zu vermieten. Zu erfragen beim Hausmann.

Das bisher von Herrn Conditor Braun innegehabte Logis Königsplatz Nr. 19 ist von Michaelis dieses Jahres an zu vermieten.

Zu erfragen beim Hausmann.

Umstände halber ist noch ein Logis zu Michaelis für 88 # zu vermieten Peterskirchhof Nr. 5 parterre.

**Zu vermieten** und 1. Oct. zu beziehen ist eine freundliche Stube mit Schlafzimmer, messfrei, an ledige Herren gr. Fleischergasse Nr. 22, 1 Treppe vorn heraus.

**Zu vermieten** ist eine freundliche, gut ausmeublierte Stube, die auch sogleich bezogen werden kann, beim Tapezierer Braul, Reichels Garten, Vordergebäude.

**Zu vermieten** ist eine Kammer ohne Bett und offen eine Schlafstelle im Vordergebäude von Reichels Garten, 3 Tr. rechts.

**Zu vermieten** und sogleich zu beziehen ist eine gut meublierte Stube Königshaus Nr. 17/2, 4. Etage vorn heraus.

**Zu vermieten** ist zum 1. October eine Stube mit heller Kammer vorn heraus an Herren von der Handlung oder Beamte, Dresdner Straße Nr. 26b, kleines Haus 2 Treppen.

**Zu vermieten** ist eine heizbare meublierte Stube Frankfurter Straße Nr. 43, 3 Treppen vorn heraus.

**Zu vermieten** ist eine schön meublierte Stube nebst Schlafstube mit der schönsten Aussicht und kann gleich bezogen werden Lehmanns Garten, 2. Haus 3. Etage links.

Eine gut meublierte Stube ist an einen oder zwei ledige Herren sogleich oder später zu vermieten Königsplatz Nr. 14, 4 Tr. links.

Wegen schneller Abreise von Leipzig ist eine Stube mit schöner Aussicht 1 Tr. hoch sogleich oder später zu vermieten Marienplatz 12 rechts.

Eine recht freundliche Stube und Schlafstube, meubliert, ist an Herren zu vermieten Lauch. Str. 5, Hinterh. 1. Et. rechts.

Zwei freundliche Schlafstellen sind sofort zu beziehen Petersstraße Nr. 38, 4 Treppen rechts.

Offe

Stube

Ein

mühlen

Heut

so wie

um jah

Heut

Kaffeek

ff. Sof

Heut

kartoffel

Heut

jadet (A

empfehl

Kirsche

M

angenom

Heut

W

Krautk

Ma

Heute

U

auch he

St

K

Ge

Heut

Heut

Am

Zeiger

Der

wilbe

Ein

mit 5

nach de

oben i



Offen ist eine Schlafstelle für Herren in einer freundlichen Stube Moritzstraße Nr. 9, 2 Treppen links.

Ein oder zwei solide Mädchen können Schlafstelle finden Windmühlenstraße Nr. 49 im Hofe 3 Treppen.

### Oberschenke Gohlis.

Heute Mittwoch Cotelettes mit Allerlei, Hasenbraten, Rebhuhn, so wie ff. Gose und bairisches Bier, wozu ergebenst einladen und um zahlreichen Besuch bitten  
J. G. Böttcher's Erben.

### Brandbäckerei.

Heute ladet zu Kirsch-, Pflaumen-, Apfel- u. verschiedenen Sorten Kaffeebuchen freundlichst ein  
E. Sentschel.

### Oberschenke in Eutritzsch.

Heute div. warme Speisen, worunter Ente mit Weinkraut und ff. Gose, wozu ergebenst einladet  
F. Scharlach.

### Gasthof zum Helm in Eutritzsch.

Heute Mittwoch ladet zu Rehrücken, Roastbeef mit Schmor- kartoffeln ergebenst ein  
S. Hühne.

### Grüne Eiche in Lindenau.

Heute Abend von 6 Uhr an Speckkuchen, wozu höflichst einladet (Die Biere sind ff.)  
Ch. Wolf.

## Großer Kuchengarten.

Heute Abend Schöpsquarre mit gefüllten Zwiebeln, Karpfen polnisch und Ente mit Weinkraut u. s. w. Das echt Baiersche von Kurz und Lagerbier sind ausgezeichnet.

NB. Ich empfehle jeden Abend eine Auswahl warmer und kalter Speisen und lade freundlichst dazu ein.  
C. Martin.

### Drei Lilien in Meudnis.

Heute sauern Rinderbraten mit Klößen und ff. Biere, wozu ergebenst einladet  
W. Sahn.

### Gasthof in Lindenau.

Zu Allerlei mit Cotelettes nebst verschiedenen andern Speisen lade ich heute ergebenst ein.  
C. Jahn.

### Plagwitz.

Heute Abend von 6 Uhr an Speck- u. Zwiebelkuchen. Düngefeld.

### Drei Mohren.

Heute Abend 6 Uhr Speckkuchen und feine Biere. Es ladet freundlichst ein  
F. Rudolph.

NB. Morgen Ente mit Krautklößen.

Heute früh halb 9 Uhr Speckkuchen, wozu ergebenst einladet  
J. G. Pöbler, Klostersgasse Nr. 3.

Heute früh halb 9 Uhr Speckkuchen. Zugleich empfehle ich mein Lager- und Löbnißer Bitterbier als ausgezeichnet.  
W. Fiedler in Kraft's Hofe, Brühl Nr. 64.

## Heute Mittwoch in Stötteritz

empfehle eine vorzügliche Speisekarte, als: Allerlei, Karpfen polnisch mit Weinkraut, div. Geflügel — ic. ic. ic., Aprikosen-, Pflaumen-, Kirschkuchen mit saurer Sahne, Spritz- u. mehrere Kaffeebuchen, ff. Baiersches von Kurz ic., feinste Rhein- u. Bordeauxweine ic. ic. und

### Abends Illumination des Gartens.

Meine prächtige Georginenflor (über 600 der neuesten Sorten) steht nun ziemlich in Blüthe und werden fortwährend Aufträge angenommen.  
Schulze.

## Kleiner Kuchengarten.

Heute Ente mit Weinkraut, so wie auch andere warme und kalte Speisen, Aprikosen-, Pflaumen-, Kirsch- und div. Kaffeebuchen.

**Waldschlößchen zu Gohlis.** Heute Mittwoch eine Auswahl warmer Speisen, worunter Allerlei mit Cotelettes und Zunge, Roastbeef mit Salzkartoffeln, gespickte Lende mit Krautklößen und Schöpsquarre mit gefüllten Zwiebeln, wozu ergebenst einladet  
A. Senfer.

**Mariabrunnen.** Heute Mittwoch div. Obst- und Kaffeebuchen, guter Kaffee, ff. bairisches und Lagerbier, feine Weine, so wie Abends Beefsteak, Allerlei mit Cotelettes oder Zunge, Braunschweiger Puffer, div. Eierspeisen ic.  
M. Kraft.

### Gosenschenke zu Eutritzsch.

Heute ladet zu Schöpsquarre mit gefüllten Zwiebeln u. Hasenbraten mit Weinkraut ergebenst ein  
S. Fischer.

### Münchener Bierhalle.

Aus der Brauerei des Herrn Brey in München habe ich eine neue Sendung echtes Märzgebäu erhalten und lade dazu als auch heute Abend zu Ente mit Krautklößen ergebenst ein.  
Görsch, Burgstraße Nr. 21.

**Stadt Cöln, Brühl Nr. 25.** Heute Abend Hasenbraten und Rebhuhn mit Weinkraut ic.  
C. A. Mey.

**Kleine Funkenburg.** Heute Allerlei mit Cotelettes oder Zunge und andere warme Speisen.

**Gesellschaftshalle.** Heute Abend Cotelettes mit Allerlei. Das Lager- und das bairische Bier, so wie die Döllnitzer Gose sind schön, wozu höflichst einladet  
A. Zerbe vor dem Zeiger Thore.

Heute früh halb 9 Uhr ladet zu Speckkuchen ergebenst ein  
Carl Hauck, Poststraße Nr. 10.

Heute früh von 1/2 9 Uhr an ladet zu Speckkuchen ergebenst ein  
J. C. Wegold, Petersstraße Nr. 37.

Am 28. d. ds. wurde auf dem Wege von der Klostersgasse bis zur Zeiger Straße ein Stubenschlüssel verloren.

Der Ueberbringer desselben erhält Klostersgasse Nr. 11 im Gewölbe 5 Ngr. Belohnung.

Ein massiver goldner Damenring, auf dessen oberer Fläche eine mit 5 Steinen verzierte Arabeske, ist auf dem Wege vom Livoli nach der Stadt verloren worden. Gegen gute Belohnung abzugeben im Livoli.

Den 20. dieses Monats des Abends wurde ein Hundehalsband von Argentan mit der Steuernummer 906 verloren. Gegen Belohnung abzugeben Neumarkt Nr. 31 im Klempnergewölbe.

Es gratulirt der kleinen M—**Wilhelmine Künze** zu ihrem 38. Wiegenfeste von ganzem Herzen  
B. A.

Unserm Freunde, Herrn **Gustav Wapler**, zu seinem 61. Geburtstag die herzlichsten Glückwünsche von  
S. und S.  
Leipzig, am 30. August 1854.

### Victoria regia

blüht bis heute Abend. Entree à Person 2 1/2 Ngr.  
F. Rosenthin, Kunst- u. Handelsgärtner in Eutritzsch.



**HSPR. Ab. 6 U. Gohlis, Oberschenke.**

**Abendstern.**

Morgen Donnerstag 8 Uhr Billetausgabe. **D. B.**

**Eduard Fränkel.**

**Sofie Fränkel, geb. Stern.**

Leipzig und Stettin, den 27. August 1854.

**Städtische Speiseanstalt** (freier Verkauf von 11—12<sup>1/2</sup> U. à Port. 12 A.). Morgen Donnerstag: weiße Bohnen mit Rindfleisch.

Die Verlobung unserer ältesten Tochter **Johanna** mit Herrn **Carl Gensel** in Leipzig beehren wir uns theilnehmenden Bekannten und Verwandten hierdurch ergebenst anzuzeigen.  
Annaberg, den 27. August 1854.

**Fr. Bamberg und Frau.**  
**Johanna Bamberg**  
**Carl Gensel**  
Verlobte.

Annaberg und Leipzig.

**Angewandte Reisende.**

Aernberg, Frau v. Berlin, und  
v. Aiquer, Kgl. v. Bielefeld, St. Breslau.  
Aron, Kfm. v. Briesen, Stadt Nürnberg.  
Auklew, Gb. v. Neapel, Hotel de Pologne.  
Ahlmann, Kfm. v. Quedlinburg, Kranich.  
Beer, Prof. v. Wien, und  
v. Brandenstein, Part. v. Mannheim, St. Rom.  
Buse, Kfm. v. Neustadt a/D., Stadt Wien.  
v. Bär, Oberleutn. v. Innsbruck, S. de Russie.  
Bemmbach, Part., und  
Borell, Kfm. v. Dresden, und  
Behlow, Schuhmachermstr. v. Neuhof, Schw. Kreuz.  
v. Bose, Bevollmächtigter v. München, S. de Bav.  
Bogus, Kfm. v. Hamburg, und  
Böse, Beamter v. Magdeburg, St. Breslau.  
Brose, Kfm. v. Potsdam, Hotel de Russie.  
Bündig, Gb. v. Suckow, Stadt Nürnberg.  
Ball, Fabr. v. Hartmannsdorf, Palmbaum.  
Cohn, Kfm. v. Marienburg, Stadt Breslau.  
Gaspari, Part. v. München, St. Nürnberg.  
Konstantin, Ger.-Dir. v. Zeitz, Münchner Hof.  
Deter, Kfm. v. Neustadt a/D., Stadt Wien.  
Dittmann, Fabr. v. Chemnitz, St. Mailand.  
Dugby, Rent. v. London, Hotel de Baviere.  
v. Eisenhardt, Consul v. Mannheim, und  
v. Gkoff, Kgl. v. Leyendorf, Stadt Rom.  
Gzchel, Comm.-Rath v. Berlin, St. Berlin.  
Gttelmann, Kfm. v. Frankf. a/M., St. Dresden.  
v. Ehrenberg, Prof. v. Berlin, und  
v. Ehrenberg, Prof. v. Wien, Hotel de Russie.  
Grnt, Fräul. v. Lichtenfels, schwarzes Kreuz.  
Gngert, Kfm. v. Kreuznach, Hotel de Baviere.  
Gngelmann, Kfm. v. Giberfeld, und  
Gste, Kfm. v. Magdeburg, Stadt Hamburg.  
Grlar, Part. v. Treuenbriezen, S. de Pologne.  
Helger, D. v. Stams, Stadt Breslau.  
Frank, Banq. v. Breslau, Stadt London.  
Freusberg, Appellat.-Ger.-Rath v. Insterburg,  
Stadt Rom.  
Frank, Schmiedemstr., und  
Frank, Schuhmachermstr. v. Lippersdorf, Stadt  
Mailand.  
v. Grote-Schauen, Frau v. Lippstadt, und  
v. Gusehd, Landrath v. Rosenberg, St. Rom.  
Gildemeister, Kfm. v. Bremen, gr. Blumenberg.  
Gundicher, Part. v. Burg, und  
Guth, Frau v. Lichtenstein, schwarzes Kreuz.  
Gallmih, Schuhmachermstr. v. Breslau, Stadt  
Mailand.  
Görbig, Ger.-Rath v. Schwerin, S. de Baviere.  
Geier, Fräul. v. Naumburg, grüner Baum.  
Gruschwitz, Fabr. v. Freystadt, S. de Pologne.  
Glight, Kfm. v. Amsterdam, Hotel de Russie.  
Hecker, Frau v. München, und  
Heymann, Secret. v. Dresden, St. Nürnberg.  
Hiller, Rent. v. Wien, Hotel de Pologne.  
Hennig, Frau v. Liebenwerda, und  
Haveland, Kfm. v. Breslau, Palmbaum.  
Heilbronn, Kfm. v. Posen, und  
Hartmann, Prof. v. Kopenhagen, gr. Blumenb.  
Haarhoffowih, Stadtger.-Dir. v. Berlin, St. Rom.  
Henschel, Fräul. v. Breslau, und  
Hinkel, Fabr. v. Lengensfeld, Stadt Mailand.  
Hübner, Kfm. v. Bremen, und  
Heins, Appellat.-Rath v. Halberstadt, S. de Bav.

Hiller, Fleischerstr. v. Lichtenfels, Schw. Kreuz.  
Just, Dir. v. Herrnhut, großer Blumenberg.  
Jacobovics, D. v. Wien, Hotel de Baviere.  
Jdeker, Cand. v. Berlin, Stadt Niesja.  
Krause, Buchh. v. Dessau, Stadt Hamburg.  
Köhler, Def. v. Altenburg, und  
Kuhn, Gb. v. Altweißig, Stadt Breslau.  
Knoll, Pfarrer v. Wenswig, Stadt Nürnberg.  
Kreller, Stud. v. Nürnberg, und  
Kofegarten, D. v. Wien, Palmbaum.  
Kunewalder, Prof., und  
v. Kieborn, Gb. v. Wien, S. de Baviere.  
Klus, Kfm. v. Halle, Stadt Dresden.  
Kob, Kfm. v. Buenos Ayros, gr. Blumenberg.  
Küttelmann, Böttchermstr. v. Görlitz, schwarzes  
Kreuz.  
Kühn, Kfm., und  
Krapf, Fräul. v. Naumburg, grüner Baum.  
Kuhn, Fräul. v. Dschap, Stadt Gotha.  
Lürmann, Kfm. v. Bremen, und  
v. Latorp, Landrath v. Grimma, gr. Blumenb.  
Levy, Kfm. v. Berlin, Stadt Berlin.  
de Larois, Kfm. v. Straßburg, Kranich.  
Legler, Fräul. v. Schwarzenberg, Schw. Kreuz.  
Löhner, Fleischerstr. v. Lengensfeld, und  
Lachmann, Frau v. Breslau, Stadt Mailand.  
v. d. Linden, Part. v. Amsterdam, S. de Bav.  
Löhler, Schmiedemstr. v. Neustädte, Schw. Kreuz.  
Liesch, Techniker v. Wien, Stadt Breslau.  
Loverbeck, Kfm. v. Neumark, S. de Pologne.  
Länder, Part. v. Liegnitz, und  
Leisen, Justizrath v. Arnberg, Palmbaum.  
Müller, Part. v. Berlin, und  
Mörle, Lehrer v. Logau, Stadt Nürnberg.  
Neckel, Stud. v. Gießen, Palmbaum.  
Neigner, Ober-Ger.-Rath v. Hannover, gr. Blbg.  
Rosewinz, Universitäts-Musikdir. v. Breslau, u.  
v. Redem, Graf v. Petersburg, St. Rom.  
Necher, Gärtner v. Magdeburg, und  
Meyerheim, Kfm. v. Jesnitz, schwarzes Kreuz.  
Müller, Kfm. v. Halberstadt, Münchner Hof.  
Reichardt, Appellat.-Ger.-Rath v. Frankf. a/D., u.  
zur Redden, Audit. v. Wismar, gr. Blumenberg.  
Reichardt, Kfm. v. Magdeburg, S. de Bav.  
Nickel, Künstler v. Berlin, Stadt Nürnberg.  
Nave, Geistl. v. Paris, Palmbaum.  
Neißer, Kfm. v. Reiffe, Stadt London.  
v. Dtrand, Rent. v. Paris, Hotel de Baviere.  
Pekas, Pfarrer v. Losoney, Kranich.  
Pfaul, Fabr. v. Chemnitz, St. Mailand.  
Pieschel, Gb. v. Jauernick,  
Pieschel, Gb. v. Görlitz, und  
Poppe, Webermstr. v. Treffenreuth, Schw. Kreuz.  
Purer, Oberbürgermstr. v. Frankf. a/D.,  
Posch, Fabr. v. Prag, und  
Pech, Def. v. Baugen, Hotel de Pologne.  
v. Pilat, Frau v. Innsbruck, St. Nürnberg.  
v. Querhardt, Oberst v. Petersburg, Kaiser v.  
Oesterreich.  
Rindschopf, Kfm. v. Frankf. a/M., St. Hamb.  
Rechenberg, Kfm. v. Gdln, Hotel de Pologne.  
Rumpf, Frau v. Lobstädt, Kaiser v. Oesterreich.  
Ruppert, Kfm. v. Cassel, Hotel de Russie.  
Rindfleisch, Pastor v. Goresleben, Palmbaum.  
Richter, Fabr. v. Chemnitz, Stadt Mailand.

Ritterhaus, Kfm. v. Dortmund,  
Rosenstiel, Sanit.-Rath v. Berlin, und  
Rau, Ingen. v. Warschau, Hotel de Baviere.  
Reuiger, Agent v. Magdeburg, und  
Reffel, Gb. v. Jauernick, schwarzes Kreuz.  
Niedel, Kfm. v. Naumburg, grüner Baum.  
Nieschke, Kfm. v. Bradford, Kranich.  
Sattler, Fabr. v. Ischopau, und  
Schindler, Gärtner v. Weilenburg, St. Mailand.  
Specht, Kfm. v. Lahr, Münchner Hof.  
Stoockfleht, Kfm. v. Hamburg, gr. Blumenberg.  
Seidel, Regim.-Arzt, D. v. Grimma, St. Dresden.  
Schmidt, Kfm. v. Magdeburg, und  
Stolle, Kfm. v. Bremen, Stadt Rom.  
Streit, Bäckermstr. v. Neustädte,  
Schlegel, Böttchermstr. v. Schwarzenberg,  
Schwarzbach, Opernsänger v. Weiningen, und  
Streit, Bäckermstr. v. Friedland, Schw. Kreuz.  
v. Spiegel, Oberst v. Frankfurt a/M., und  
Siffering, Senator v. Leer, Hotel de Baviere.  
Schneider, Kfm. v. Hamburg,  
Saby, Part. v. Lüttich,  
Scheredl, Frau v. Kreuznach, und  
Samson, Pastor v. Strambach, S. de Baviere.  
Starke, Frau v. Jena, und  
Schmidt, Agent v. Prag, Stadt Hamburg.  
Schroder, D. v. Hannover,  
Schwedler, Apoth. v. Treuenbriezen, und  
Seyfert, Part. v. Berlin, Hotel de Pologne.  
Schmidt, Fräul. v. Erlangen,  
Stegemann, Holzh., und  
Siederich, Bäckermstr. v. Magdeburg, St. Nürnberg.  
Schulte, Kreisger.-Auskultator v. Halberstadt,  
Hotel de Russie.  
Schroder, Stud. v. Gießen,  
Schmidt, Kfm. v. Grnsdorf,  
Schindelmeier, Kfm. v. Rempten, und  
Seifenschmidt, Justizrath v. Arnberg, Palm.  
Löpfer, Amtm. v. Böhnen, Palmbaum.  
Troisich, Gb. v. Cöhlen, Stadt Berlin.  
Thiemer, Maurermstr. v. Schloßich, Schw. Kreuz.  
Törfel, Kfm. v. Bern, Hotel de Russie.  
Thammer, Frau v. Königsberg, S. de Baviere.  
Utrecht, Rent. v. Pesth, Stadt Berlin.  
v. Unger, Referend. v. Wolfenbüttel, St. Rom.  
v. Urfull, Rent. v. Karlsruhe, gr. Blumenberg.  
Uhlig, Böttchermstr. v. Gypendorf, und  
Ullmann, Webermstr. v. Lengensfeld, St. Mailand.  
Völker, Kfm. v. Gdenkoben, Hotel de Baviere.  
Vos, Kfm. v. Berlin, Stadt Hamburg.  
Wied, Tonkünstler, und  
Wied, Fräul. v. Dresden, Kaiser v. Oesterreich.  
Weber, Stud. v. Gießen, Palmbaum.  
Walcha, Kfm. v. Würzburg, Hotel de Russie.  
Walter, Schausp. v. Wien, und  
Wollweber, Stadtrichter v. Berlin, St. Rom.  
Wontker, Kfm. v. Kopenhagen,  
Wolff, Kfm. v. Berlin, und  
v. Wirschy, Landrath v. Glien, gr. Blumenb.  
v. Wermenhag, Oberst a. D. v. Kaffan, und  
Weydt, Kfm. v. Frankf. a/M., S. de Russie.  
Wuyds, Rent. v. Antwerpen, und  
Winkelmann, Part. v. Berlin, S. de Baviere.  
Zschau, Zimmermstr. v. Wurzen, Stadt Nürnberg.  
Zentker, D. v. Dresden, Stadt Nürnberg.

**Schwimmanstalt. Temper. d. Wassers d. 29. Aug. Abds. 13<sup>1/2</sup> ° R.**

Verantwortlicher Redacteur: **A. F. Sannet**, prakt. Adv. u. Notar, Grimma'sche Straße Nr. 3. — Druck und Verlag von **E. Holz-**  
Ausgegeben durch die Expedition des Leipziger Tageblattes, Johannisgasse Nr. 4 u. 5.